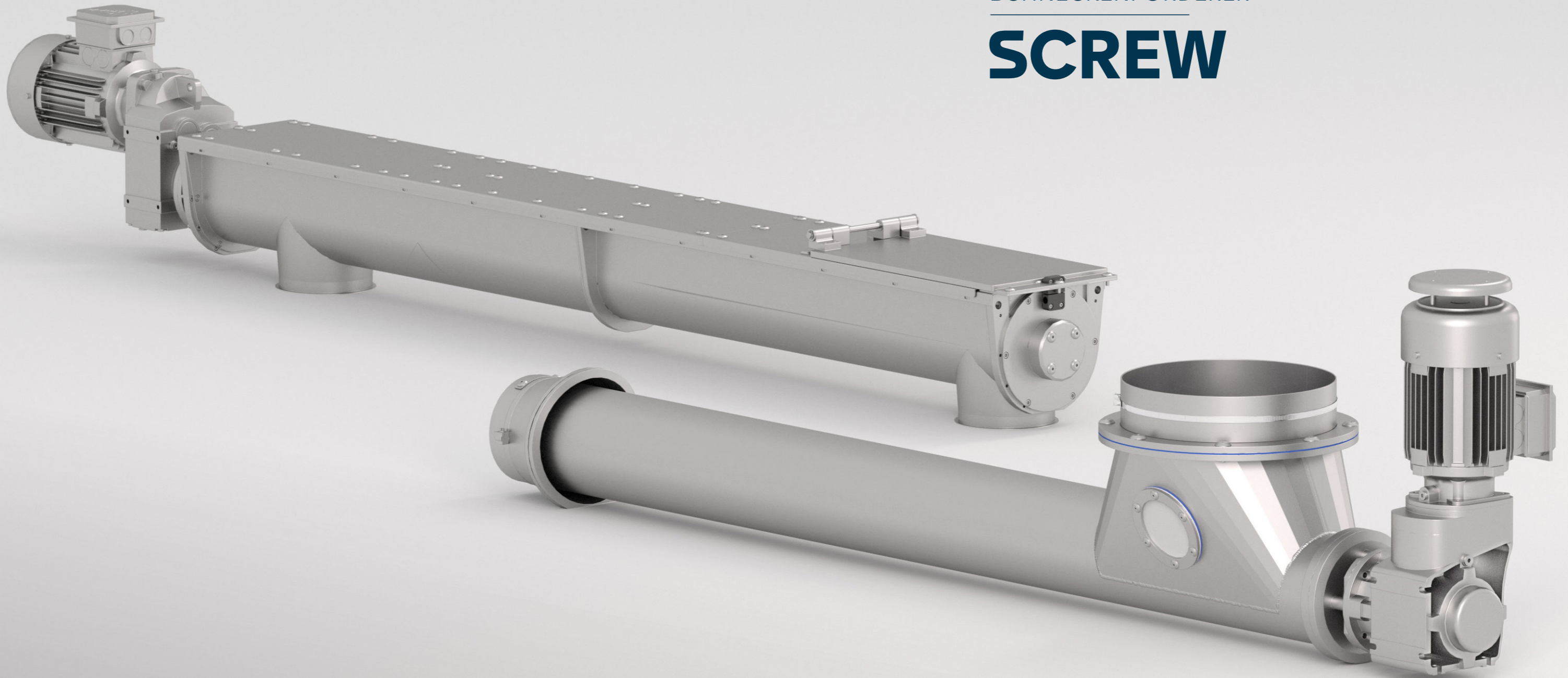




SCHNECKENFÖRDERER

SCREW



SWISCA AG
Wührestrasse 14
9050 Appenzell

+41 71 552 44 00
info@swisca.com
www.swisca.com

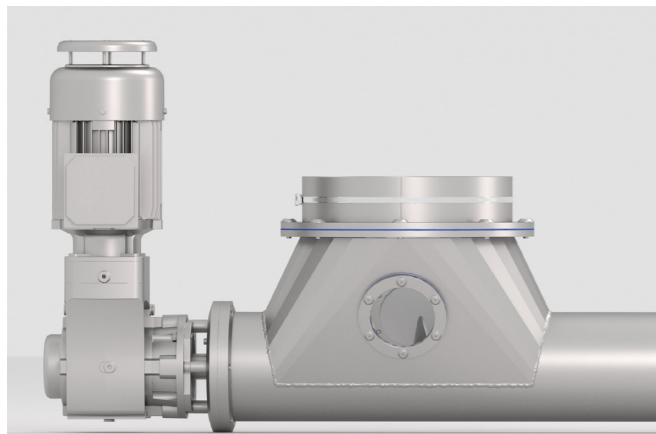
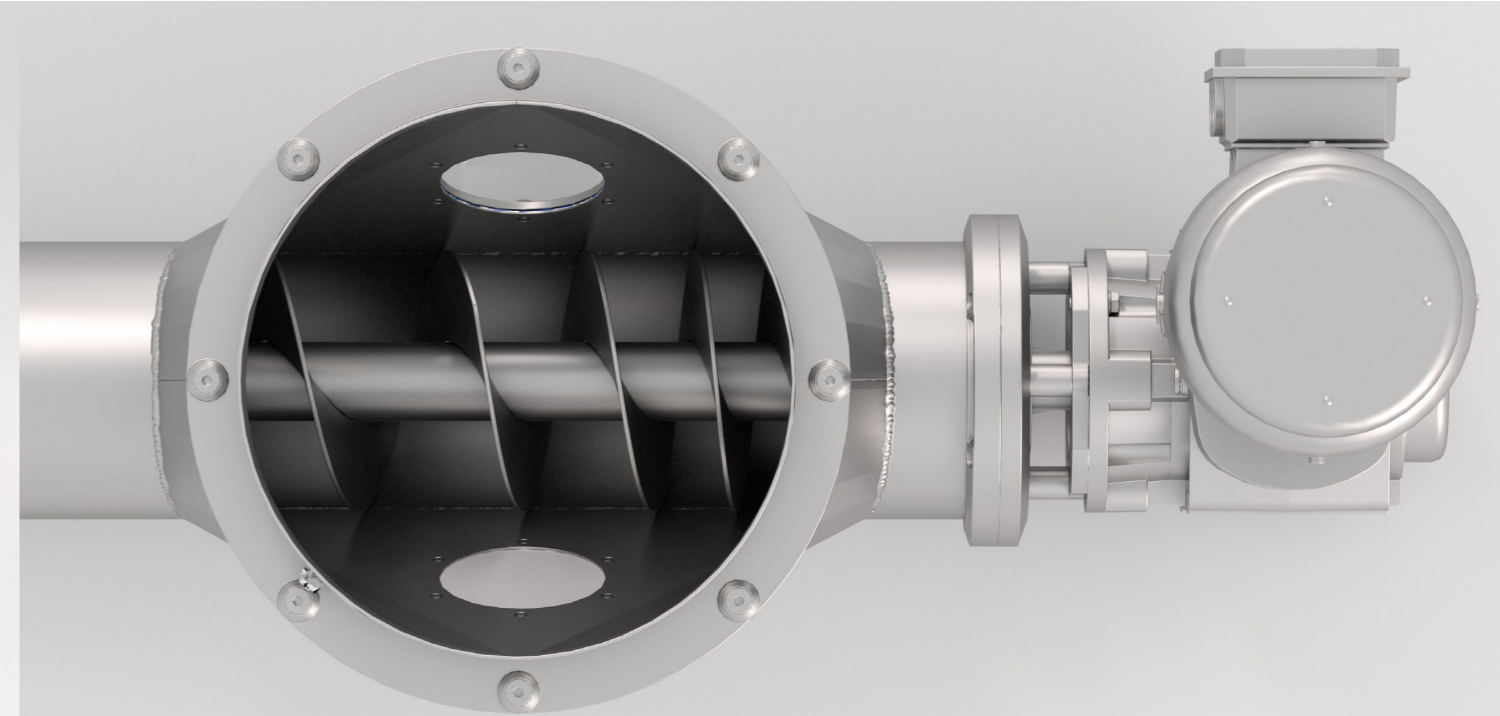
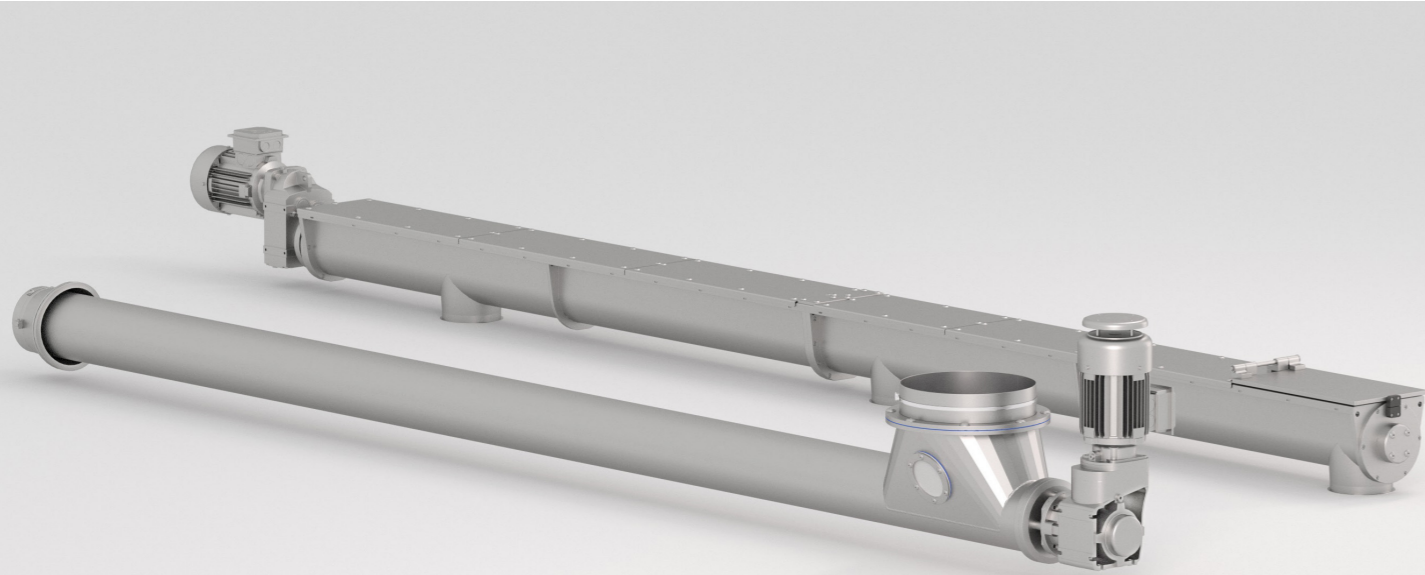


KOMPONENTEN FÜR HÖCHSTE ANSPRÜCHE

Modular aufgebaut ist SCREW sowohl als Rohrschneckenförderer als auch Trogschneckenförderer verfügbar. Für die anspruchsvolle Lebensmittelindustrie konzipiert, lässt sich SCREW als Dosier-, Misch- oder Sammelschnecke für granulare und pulverförmige Produkte einsetzen. Dies sowohl horizontal als auch mit einer leichten Steigung von bis zu 15°. Die robuste Konstruktion und hochwertige Komponenten unterstützen einen weitgehend staubfreien und wartungsarmen Betrieb. Zudem ermöglichen sie den standardmässigen Einsatz in ATEX-Zone 22.

Vorteile

- + Robust und prozesssicher
- + Hygienische Bauweise für sichere Lebensmittel
- + Individuelle Konfigurationsmöglichkeiten
- + frei drehbare Ausrichtung



Um einen kontinuierlichen Massenfluss zu gewährleisten, setzt SCREW auf einen symmetrischen Einlauf mit abgestuftem Gewinde. Zusammen mit den optionalen Überwachungselementen wie einem Niveausensor lässt sich somit ein hohes Mass an Prozesssicherheit garantieren. Die geringe Einbauhöhe gepaart mit der stufenlos drehbaren Ausrichtung mittels Nutenstein vereinfachen den Einbau - speziell in bestehenden Anlagen.

Der Antrieb der Schnecke erfolgt durch ein abgesetztes Getriebe, das für einen optimalen Schutz zusätzlich mit einer Doppelwellendichtung abgeschirmt ist. Etwaige Leckagen lassen sich schnell identifizieren, um eine konstant hohe Lebensmittel- und Prozesssicherheit aufrechtzuerhalten.

In bewährter SWISCA-Manier ist SCREW aus rostfreiem Edelstahl gefertigt. Die Schnecke ist komplett verschweisst, und es kommen detektierbare, blaue Dichtungen zum Einsatz. Beim Trogschneckenförderer ist durch das abnehmbare Verdeck und optionale Klappen ein guter Zugang zum Produktraum gewährleistet, was die Reinigung vereinfacht.

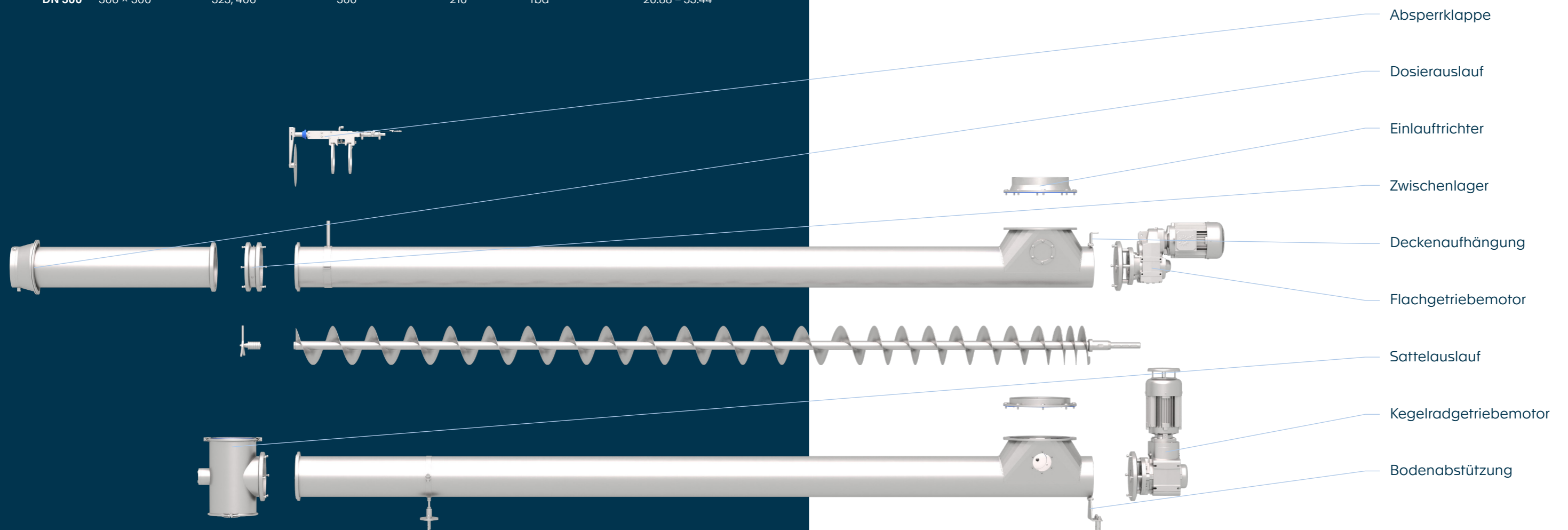
SCREW

Als Rohrschneckenförderer steht SCREW mit Nenndurchmessern von 100–300 mm zur Verfügung. Die Längen sind flexibel an die individuellen Kundenanforderungen anpassbar. Mit verschiedenen Verlängerungsmodulen kann SCREW Entfernungen von bis zu 16 Metern überbrücken. Durchsatzleistungen von bis zu 40 Tonnen pro Stunde können mit granularen Produkten wie Weizen erreicht werden.

Typ	Rohrdurchmesser D x d mm	Einlaufdurchmesser mm	Sattelauslauf Durchmesser mm	Einlaufhöhe mm	Standard mm Verlängerung mm	Volumenstrom m³/h
DN 100	102 × 98	200, 273, 300, 323	100, 120, 150	210	600 – 6000 500 – 4000	1.76 – 4.38
DN 130	140 × 136	200, 273, 300, 323	150	210	600 – 6000 500 – 3000	3.36 – 8.41
DN 160	168 × 164	200, 273, 300, 323	200	210	600 – 6000 500 – 4000	5.71 – 14.28
DN 210	219 × 215	273, 300, 323	250	210	800 – 6000 500 – 4000	10.54 – 26.34
DN 250	254 × 250	273, 300, 323	250	210	800 – 6000 500 – 3000	14.2 – 35.57
DN 300	306 × 300	323, 406	300	210	tbd	20.88 – 53.44



Die Konfigurationsmöglichkeiten von SCREW erlauben eine maximale Anpassung an die jeweiligen Anforderungen. Verschiedene Ein- und Ausläufe, Abstützungen bzw. Aufhängungen und Antriebsvarianten lassen keine Wünsche offen.



SCREW

Als Trogschneckenförderer steht SCREW mit Nenndurchmessern von 160–400 mm zur Verfügung. Die Längen sind flexibel an die individuellen Kundenanforderungen anpassbar. Mit verschiedenen Verlängerungsmodulen lassen sich Entfernungen von bis zu 20 Metern überbrücken. Durchsatzleistungen von 45 Tonnen pro Stunde können mit granularen Produkten wie Weizen im ATEX-Bereich erreicht werden. Bei Umfangsgeschwindigkeiten von über 1m/s sind bedeutend höhere Leistungen möglich.

Typ	Wannendurchmesser D x d mm	Ein- und Auslaufdurchmesser mm	Standard-Längen und Verlängerungen mm	Volumenstrom m ³ /h (ATEX v=1m/s)
160	168 x 164	Individuell	500 – 4000	2 – 5
210	219 x 215	Individuell	500 – 4000	4 – 10
250	254 x 250	Individuell	500 – 4000	5 – 13
300	306 x 300	Individuell	500 – 4000	8 – 20
400	416 x 412	Individuell	500 – 5000	18 – 45

Die Konfigurationsmöglichkeiten von SCREW erlauben eine maximale Anpassung an die jeweiligen Anforderungen. Verschiedene Ein- und Ausläufe, optionale Klappen unterhalb der Schnecke, Abstützungen bzw. Aufhängungen und Antriebsvarianten lassen keine Wünsche offen. Auch eine Variante mit Paddel-Schnecke zur Netzung und Homogenisierung ist im Portfolio verfügbar, um den spezifischen Prozessanforderungen gerecht zu werden. Eine Sicherheitsklappe mit Endschalter schützt die Trogschnecke vor Schäden durch mögliche Materialrückstaus.

